

Gesellige Veranstaltungen Kantate 1935

Sonnabend, den 18. Mai 1935, 20 Uhr:

Festvorstellung im Alten Theater: »Shakespeare, König Lear« mit Ludwig Büllner in der Titelrolle

für Mitglieder des Börsenvereins, deren Angehörige und Angestellte von Mitgliedsfirmen.

Die Preise der Plätze werden noch mitgeteilt.

Nach der Vorstellung treffen sich die Teilnehmer in verschiedenen Gaststätten, die ebenfalls noch bekanntgegeben werden.

Sonntag, den 19. Mai 1935, 18 Uhr:

Kantate-Essen im Großen Saale des Buchhändlerhauses.

Bestellungen sind bis zum 4. Mai 1935 auf beiliegendem Zettel an die Geschäftsstelle einzureichen. Wünsche für die Tischordnung sind gleichzeitig mit anzugeben. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs erledigt.

Preis des trockenen Gedrucks einschließlich Bedienungsgeld RM 3.50. Anschließend geselliges Beisammensein in den Sälen des Buchhändlerhauses.

Montag, den 20. Mai 1935:

Bukama (Buchhändler-Kantate-Montag-Abend) im Theatersaal des Leipziger Krupp-Palastes.

Einlaß 19 Uhr. Eintritt einschließlich Kleiderablage RM 1.—. Mitwirkung erster Künstler. Anschließend Tanz.

Kartenbestellungen sind auf beiliegendem Zettel bis zum 4. Mai 1935 einzureichen. Leipziger Firmen können Tische mit einer Anzahl Plätze gegen Zahlung von RM 5.— vorher belegen.

Der gesamte Reinerlös fließt dem Hilfswerk »Mutter und Kind« zu.

Gedruckte Einladungen zu den geselligen Veranstaltungen werden nicht verschickt.

Leipzig, den 23. April 1935.

Dr. Heß.

Einladung

Am Sonnabend, dem 27. April 1935, 9.15 Uhr, findet im kleinen Saal des Buchhändlerhauses, Eingang Tür I, eine Feier statt, in welcher Herr Oberstudienrat Professor Dr. Frenzel verabschiedet und der neue Direktor der Reichsschule des deutschen Buchhandels und der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt, Herr Dr. Hoyer, in sein Amt eingewiesen wird.

Wir laden hiermit den Leipziger Gesamtbuchhandel und die Organisationen des Leipziger graphischen Gewerbes herzlich zur Teilnahme ein.

Leipzig, den 23. April 1935.

Dr. Heß.

Gau Groß-Berlin im Bund Reichsdeutscher Buchhändler e. V.

Bekanntmachung

1. Die Organisation des Gaues Groß-Berlin hat sich wegen technischer Schwierigkeiten (Aufstellung der neuen Parteien) verzögert. Es ist nunmehr mit einem baldigen Abschluß zu rechnen. Die in Groß-Berlin ansässigen Mitglieder des Bundes Reichsdeutscher Buchhändler e. V. erhalten nach Abschluß über die Organisation besondere Nachricht.

2. Die erste geschlossene Veranstaltung des Gaues ist für Dienstag, den 7. Mai (Abend freihalten!) vorgesehen. Einzelheiten werden in Kürze an dieser Stelle bekanntgegeben werden. In dieser Veranstaltung werden die Mitglieder einen kurzen Bericht über die bisherige Tätigkeit des Gauvorstandes entgegennehmen können.

3. Vorläufig wird folgendes mitgeteilt: Die Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig e. V. hat in einer Sitzung des Aktionsausschusses und Vorstandes vom 4. Januar 1935 in Berlin beschlossen, ihre Bindung zum Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig aufzugeben und sich in den Gau Groß-Berlin im Bund Reichsdeutscher Buchhändler e. V. umzuwandeln. Damit ist diese Vereinigung in dem großen Rahmen der Mitglieder des Bundes Reichsdeutscher Buchhändler aufgegangen. Der Gau Groß-Berlin

umfaßt alle in Berlin ansässigen Mitglieder der Fachschaften Verlag, Handel, Zwischenhandel, Leihbücherei, Buchvertreter und Angestellte.

4. Organe des Gaues Groß-Berlin sind folgende Kollegen, die vom Vorsteher des Bundes in ihren Ämtern bestätigt sind:

Gustav Langenscheidt, i. Fa. Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung, Gauobmann;

Paul Weber, i. Fa. Theodor Weicher, Stellvertreter;

Dr. Karl Soll, i. Fa. August Scherl Verlag, Kassenverwalter.

5. Die Geschäftsstelle des Gaues befindet sich Berlin W 35, Potsdamer Privatstraße 121 d, Telefon B 1 Kurfürst 9161 (Nacht-ruf 9164). Als Geschäftsführer ist Herr Hans Hönd im Einzelvernehmen mit dem Bundesvorsteher bestellt worden.

6. Die Bekanntgaben und Veröffentlichungen des Gaues Groß-Berlin erfolgen im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, soweit nicht Rundschreiben an alle Mitglieder des Gaues oder an die einzelnen Fachschaften versandt werden.

Berlin, den 18. April 1935.

Langenscheidt, Gauobmann.

Unterstützungs-Berein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen

Auf Grund der Hauptversammlung vom 28. März 1935 und der sich anschließenden Vorstandssitzung setzt sich der Vorstand für das Jahr 1935 wie folgt zusammen:

Friedrich Feddersen, Vorsitzender.

Reinhold Borstell, Schatzmeister.

Joseph Steiner, Schriftführer.

Kurt Petters, Berichterstatter.

Fritz Pfennigstorff jun., Berichterstatter.

Berlin, den 18. April 1935.

Der Vorstand:

Friedrich Feddersen. Reinhold Borstell.

Joseph Steiner. Kurt Petters.

Fritz Pfennigstorff jun.